

Pressespiegel

Zeitung: Frankfurter Zeitung

Datum: 19.12.2011

Burgwald bleibt vorerst Mitglied

Touristische Arbeitsgemeinschaft für die Region Burgwald

Burgwald-Ernsthausen. Wie soll die Region Burgwald touristisch vermarktet werden? Soll die Gemeinde weitere zwei Jahre Mitglied in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft TAG bleiben oder austreten und neue, womöglich preisgünstigere Wege suchen? In dieser Frage entschied das Parlament in seiner Sitzung am Freitag positiv: Die Gemeinde soll weiterhin in der TAG bleiben.

Mitglied sind derzeit neben Burgwald, Rosenthal und Gemünden auch die Stadt Marburg und die übrigen Städte und Gemeinden des ehemaligen Kreises Marburg mit Ausnahme

Neustadts. Vor einer Entscheidung über eine weitere Mitgliedschaft wies Hermann Briel von der Bürgerliste Ernsthausen auf den Bericht in der FZ vom 15. Dezember hin, in dem von anderen Modellen der touristischen Zusammenarbeit die Rede gewesen sei. Er fragte nach näheren Informationen.

Bürgermeister Lothar Koch sagte, dass er sich nicht mit einer eventuellen Arbeitsgemeinschaft „Marburger Land“ anfreunden könne. Auch mit der touristischen Werbung unter dem Dach „Waldecker Land“ könne er sich nicht identifizieren. Er sieht in dem von der

FZ zitierten Vorstoß einen „Alleingang von Hartmut Reiß“ – dem Geschäftsführer der „Tour-GmbH“, die dem Kreis Marburg-Biedenkopf gehört. „Der Vorschlag ist nicht überall auf Zustimmung gestoßen und war der Diskussion nicht zuträglich“, kritisierte Koch. Er sprach sich dafür aus, dass das Parlament einer Verlängerung der Mitgliedschaft um zwei Jahre zustimmen solle – wenn der Mitgliedsbeitrag bei derzeit rund 5000 Euro bleibe. In den nächsten beiden Jahren könne dann kreativ überlegt und ein zukunftsfähiges Modell entwickelt werden. Dem folgten die Parlamentarier. (pk)

72 19.12.11